

## **Reform der Boule-Regeln durch den Weltverband F.I.P.J.P.**

Vom Exekutivkomitee des Weltverbands F.I.P.J.P. wurden einige Änderungen an den Offiziellen Petanque-Regeln vorgenommen, die zum 1.1.2021 für alle Mitgliedsländer in Kraft treten sollen. Auf deutschen Internetseiten rund um den Boulesport gibt es bislang nur Ausschnitte aus den Reformen. Bis eine offizielle Übersetzung und Veröffentlichung durch den DPV vorliegt, gelten in Deutschland die bisherigen Regeln.

Im Folgenden finden sich die bisher bekannten Neuerungen, die im Internet u.a. auf [www.ptank.de](http://www.ptank.de) zu finden sind:

Nach Artikel 6 ("Spielbeginn und Regeln zum Wurfkreis") müssen die Spieler die Position der Zielkugel nun nach Auswurf und bei jeder Lageänderung markieren. Für nicht markierte Zielkugeln werden vom Schiedsrichter keine Reklamationen zugelassen.

Zudem wird der Mindestabstand zwischen zwei Wurfkreisen von 2,0 auf 1,5 Meter reduziert.

Auch Artikel 7 ("Regelrechte Entfernungen beim Wurf der Zielkugel") wurde reformiert. Der Mindestabstand der Zielkugel von der hinteren Spielfeldbegrenzung beträgt jetzt nur noch 0,5 statt 1,0 Meter.

Sowohl bei Zeitspielen, als auch bei nicht zeitlich begrenzten Spielen darf die Zielkugel nach den neuen Regeln bis an die Grenzmarkierung zum Nachbarfeld ausgeworfen werden.

Im Artikel 16 ("Das Werfen der Kugeln") wurde der Absatz 5 ("Es ist verboten, die Kugeln oder die Zielkugel anzufeuchten.") ersatzlos gestrichen.

Artikel 18 ("Probewurf und Kugeln auf dem Spielfeld") wurde dahingehend erweitert, dass es zukünftig auch verboten sein wird, außerhalb des Spielterrains Übungswürfe während des laufenden Spiels zu machen. Bisher war das nur auf dem eigentlichen Spielfeld untersagt.

Artikel 32 ("Strafen für Abwesenheit von Mannschaften oder Spielern") erlaubt jetzt nur noch 30 statt 60 Minuten Verspätung nach Verkündung der Spielpaarungen, bevor die Disqualifizierung einer Mannschaft ausgesprochen wird. Im gleichen Maß wurde die Zeitspanne, innerhalb derer verspätet eintreffende Mitspieler ihrer Mannschaft beitreten dürfen, verkürzt (Art 33). Nach offiziellen Pausen (Regen,...) entfällt der bisherige Vorlauf von 15 Minuten. Pro fünf Minuten Verzögerung erhält die gegnerische Mannschaft einen Punkt.